



# q.beyond: Wachstum beschleunigt sich

Quartalszahlen Q3 2021  
8. November 2021 | Jürgen Hermann, CEO

# Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den Einschätzungen des Vorstands der q.beyond AG („q.beyond“) beruhen und dessen gegenwärtige Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Die zukunftsbezogenen Aussagen entsprechen dem Sachstand zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, auf die q.beyond größtenteils keinen Einfluss hat. Besagte Risiken und Ungewissheiten werden im Risikobericht im Rahmen der Finanzberichterstattung ausführlich behandelt.

Obwohl die zukunftsbezogenen Aussagen mit großer Sorgfalt getroffen werden, kann deren Richtigkeit nicht garantiert werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können daher von den hier beschriebenen, erwarteten Ergebnissen abweichen. q.beyond wird zukunftsbezogene Aussagen nach der Veröffentlichung der Präsentation weder anpassen noch aktualisieren.

# Q3 2021: Hohe Profitabilität nach Colocation-Verkauf

	Q3 2020		Q3 2021
Umsatz	35,1 Mio. €	↗	40,0 Mio. €
EBITDA	-0,6 Mio. €	↗	29,4 Mio. €
Operatives EBITDA	-0,6 Mio. €	↗	1,6 Mio. €
Konzerngewinn	-5,0 Mio. €	↗	20,7 Mio. €
Free Cashflow	-3,9 Mio. €	↗	+3,6 Mio. €



# Colocation-Verkauf auf einen Blick

- 28. Juli 2021: Der bisherige Kunde DATEV erwirbt die IP Colocation und damit ein von ihm genutztes Rechenzentrum in Nürnberg (Mittelzufluss Q3 2021: 9,6 Mio. €)
  - 17. September 2021: NorthC Group erwirbt die deutlich größere IP Exchange mit zwei Rechenzentren in München und Nürnberg (Kaufpreis: 44,0 Mio. € Enterprise-Value)
  - Beide Transaktionen führen zu einmaligen Buchgewinnen sowie hohen Mittelzuflüssen
- Prognose für 2021 zweimal angehoben



# Umsatz wächst 2021 dynamisch

## Umsatz

in Mio. €



- **79% der Umsätze** im Q3 2021 sind wiederkehrend
- **65% der Umsätze** stammen aus den **Fokusbranchen** Handel, Logistik, produzierendes Gewerbe und Energie



# Rekord-Auftragseingang stärkt Wachstumskräfte

- **85%** der Aufträge im bisherigen Jahresverlauf kommen von **neuen Kunden** bzw. aus **neuen Projekten** mit bestehenden Kunden
  - Verträge haben in der Regel eine **Laufzeit von 3 bis 5 Jahren**
- Belastbare Basis für anhaltend starkes und profitables Wachstum

## Auftragseingang

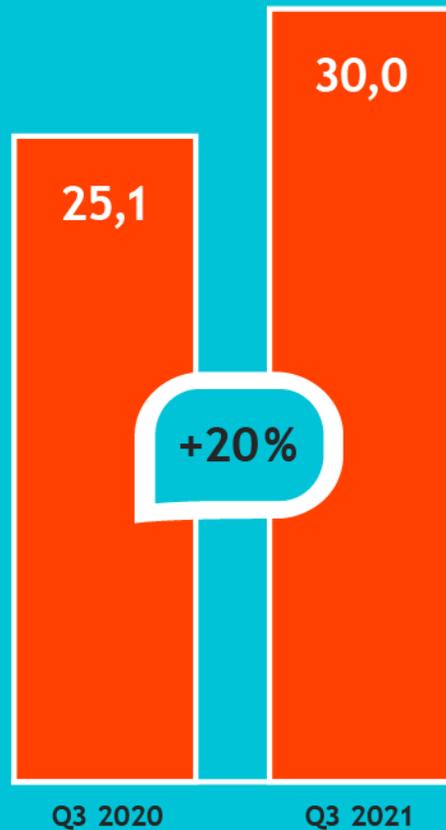
in Mio. €



# Wachstumstreiber Cloud & IoT

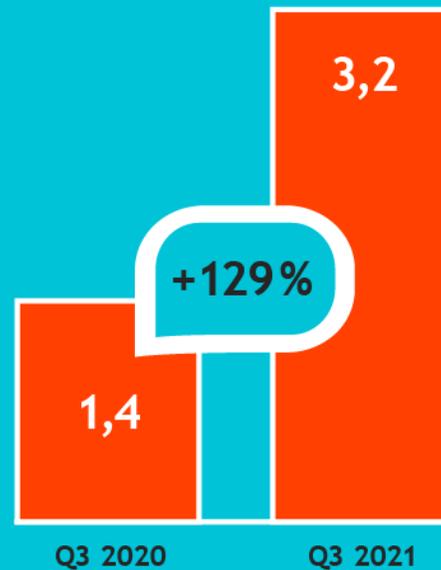
## Umsatz

in Mio. €



## Segmentbeitrag

in Mio. €



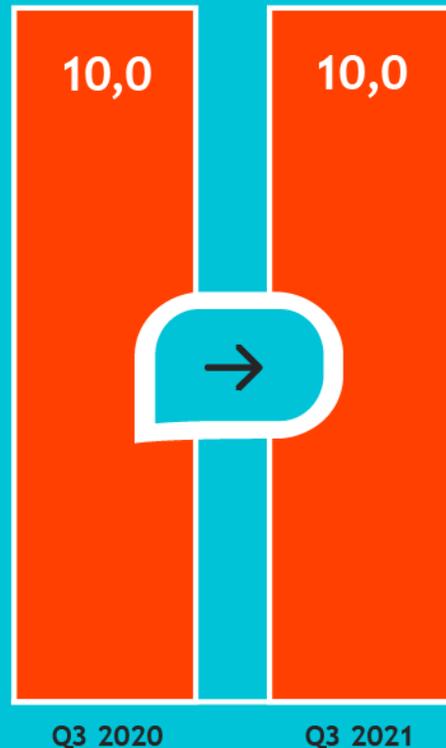
- Hohe Nachfrage nach Cloud-Lösungen und digitalen Arbeitsplätzen
- **Cloud-&-IoT-Geschäft ist hochskalierbar:**
  - plattformbasiert
  - steigender IP-Anteil
  - automatisierte Prozesse
- **Profitables Wachstum im Neun-Monats-Vergleich:**
  - Umsatz: 84,9 Mio. € (+17%)
  - Segmentbeitrag: 9,9 Mio. € (+120%)



# SAP-Geschäft nachhaltig profitabler

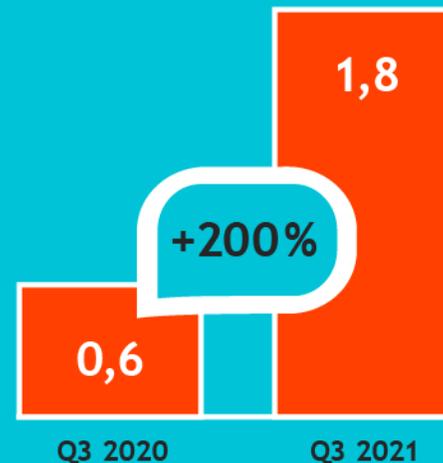
## Umsatz

in Mio. €



## Segmentbeitrag

in Mio. €



- **Wiederkehrende Umsätze** aus Betrieb und Application-Management **stabilisieren** Geschäft in der Pandemie
- **Zweistellige Segmentmarge** (Q3 2021: 18%) in personal-intensivem Geschäft
- **Neun-Monats-Vergleich** unterstreicht **Stabilität und Profitabilität**:
  - Umsatz: 31,4 Mio. € (+1%)
  - Segmentbeitrag: 4,3 Mio. € (+95%)



# Überproportionaler Ergebnisanstieg

In Mio. €	Q3 2020		Q3 2021
<b>Umsatz</b>	35,1	↗	40,0
Kosten der umgesetzten Leistungen	-29,6		-31,9
<b>Bruttoergebnis</b>	5,5	↗	8,1
Marketing- und Vertriebskosten	-3,4		-3,1
<b>Segmentbeitrag</b>	2,0	↗	5,0
Allgemeine Verwaltungskosten	-3,2		-4,9
Sonstige betriebliche Erträge	0,6		33,2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-0,1		-3,8
<b>EBITDA</b>	-0,6	↗	29,4
Abschreibungen	-4,3		-4,2
<b>EBIT</b>	-4,9	↗	25,3
Finanzergebnis / Steuern	-0,1		-4,6
<b>Konzernergebnis</b>	-5,0	↗	20,7

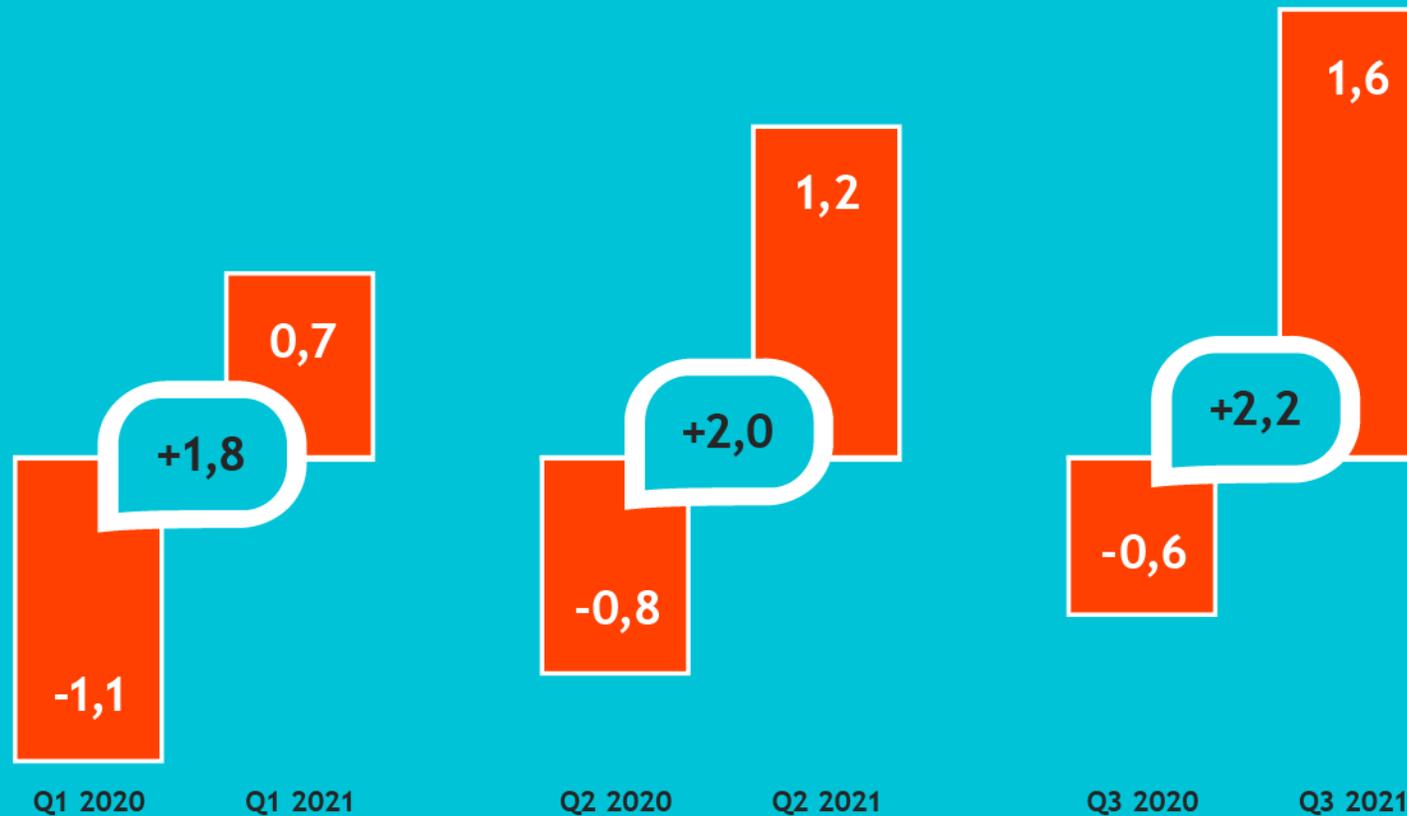
- Umsatz wächst um 14%
- Bruttogewinn steigt um 47%
- Segmentbeitrag erhöht sich um 150%
- Transaktionskosten erhöhen einmalig Verwaltungskosten und sonstige betriebliche Aufwendungen
- Einmaleffekte im Q3 2021 von netto 27,8 Mio. €
  - + Buchgewinne
  - Reduzierung Firmenwert
  - Transaktionskosten



# Operatives EBITDA steigt weiter

## EBITDA

in Mio. €



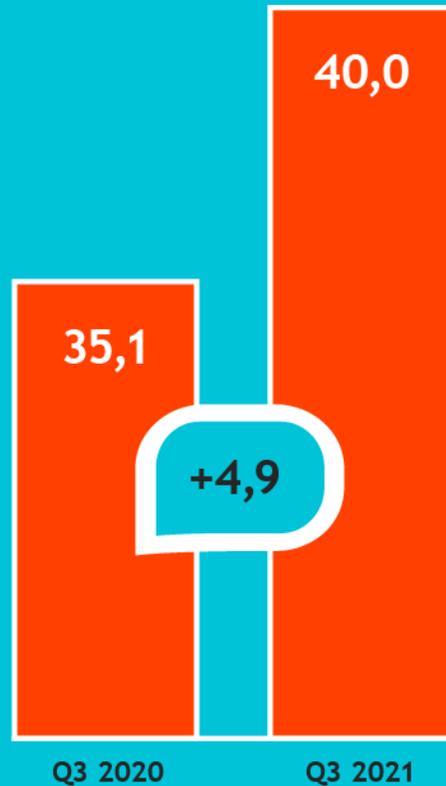
- EBITDA (ohne Entkonsolidierungseffekte) wächst sequenziell um 33% auf 1,6 Mio. €



# Hoher Grenzertrag auch im Q3 2021

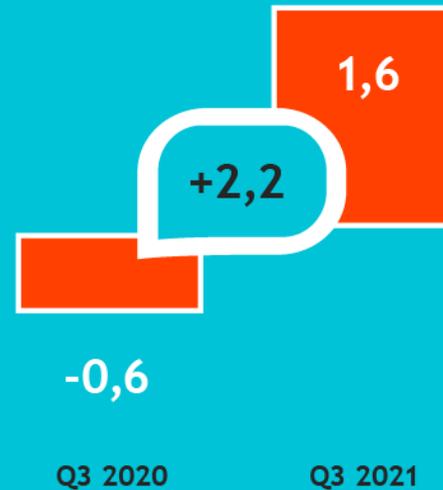
## Umsatz

in Mio. €



## Operatives EBITDA

in Mio. €



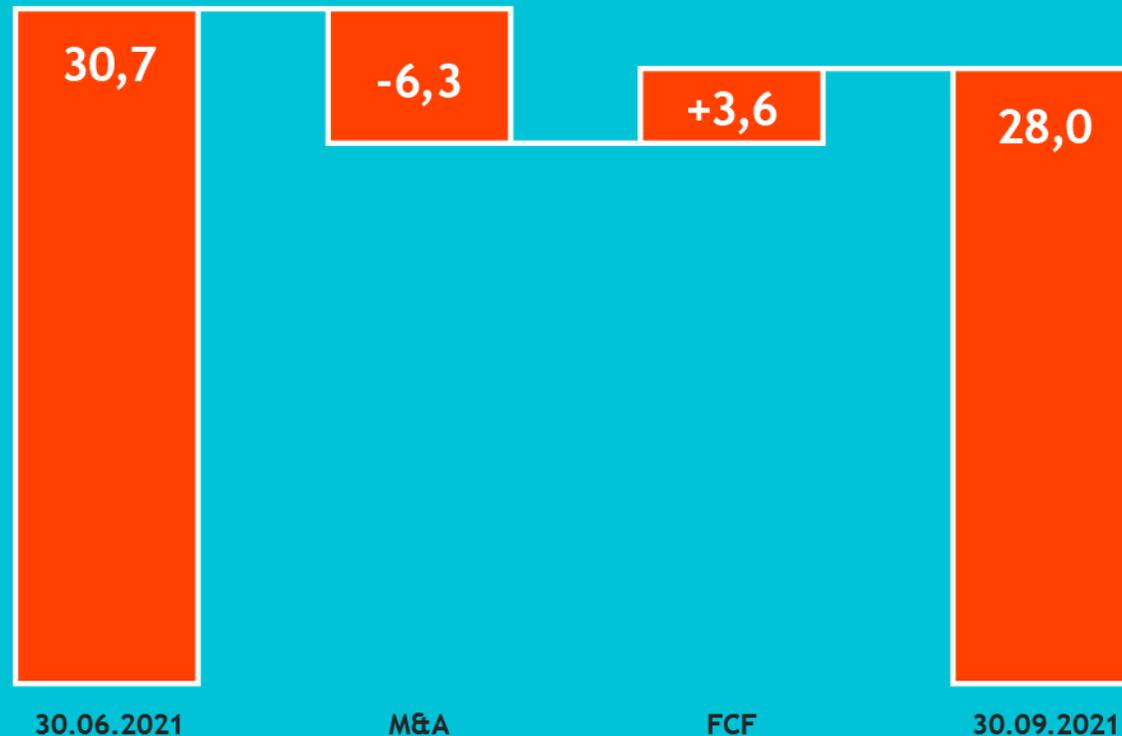
- Q3 2021 belegt erneut die **Skalierbarkeit des Geschäftsmodells** - der Grenzertrag liegt bei mehr als 40%



# Q3 2021: Positiver Free Cashflow

## Nettoliquidität

in Mio. €



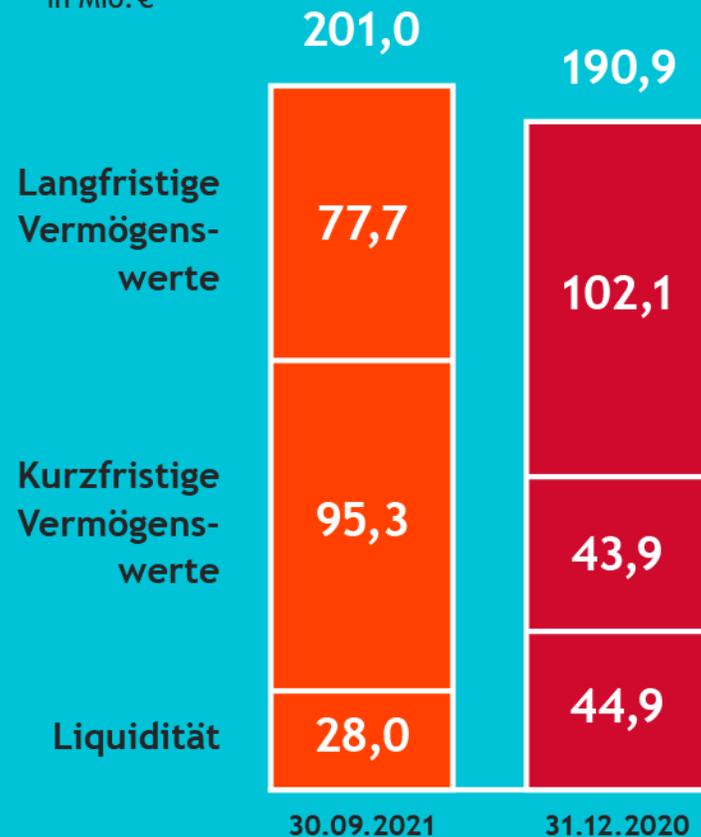
- Deutlicher Anstieg der Nettoliquidität im Q4 2021 durch Zahlung Kaufpreis für IP Exchange
- Hoher Free Cashflow im Q4 2021 sowie im Gesamtjahr 2021



# q.beyond ist grundsolide finanziert

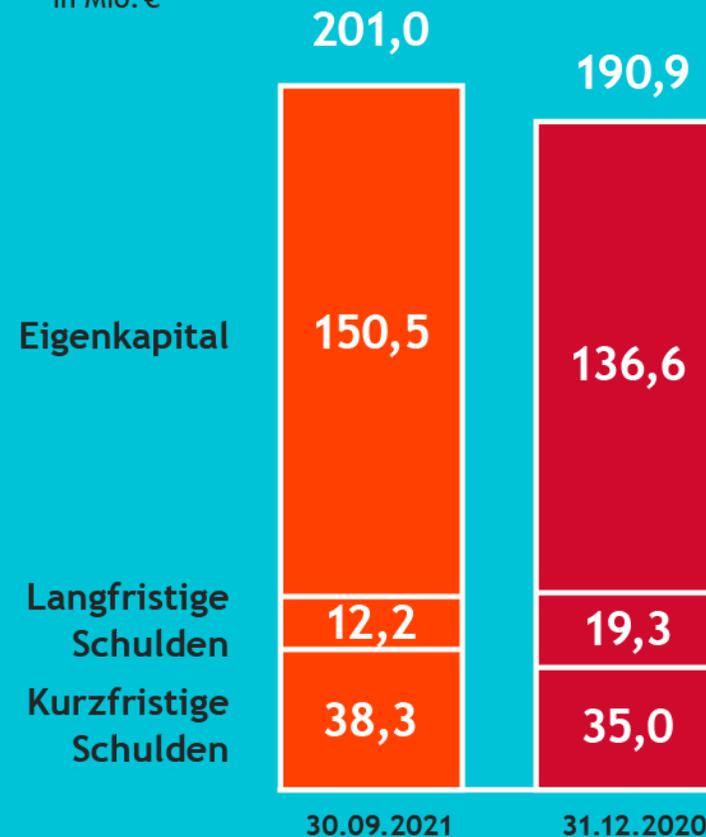
## Vermögenswerte

in Mio. €



## Eigenkapital und Schulden

in Mio. €



- Langfristige Vermögenswerte nun ohne anlageintensives Colocation-Geschäft
- Kurzfristige Vermögenswerte enthalten Kaufpreisforderung für IP Exchange
- Eigenkapitalquote steigt auf 75 %



**Schuldenfrei**

**Liquidität:  
28 Mio. €**

**Eigenkapitalquote:  
75%**

# Colocation-Verkauf erhöht Spielraum für M&A

q.beyond plant die Übernahme weiterer Technologiefirmen mit bis zu 30 Mio. € Jahresumsatz, und setzt dabei drei Schwerpunkte:

- Ausbau der starken Stellung in den Fokusbranchen  
→ **Mai 2021: Röhlig Logistics**
- Erweiterung Produktportfolio, zum Beispiel in Richtung Enterprise-Software  
→ **Juni 2021: datac**
- Einzigartige Technologie in den Bereichen Cloud-Services, Data-Analytics, IoT, KI  
→ **Juli 2021: Snabble**



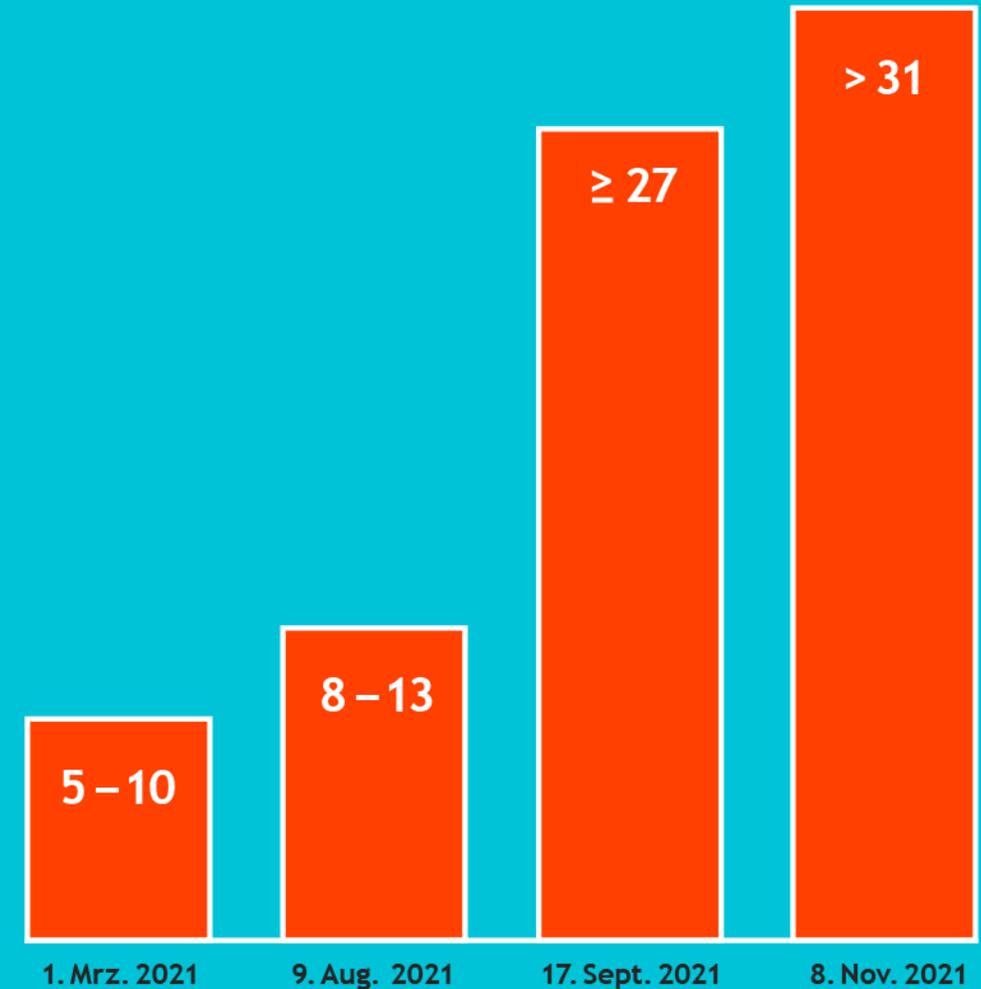
# EBITDA-Prognose erneut angehoben

## Bestätigung der Umsatz- und FCF-Prognose vom 17. September 2021

- **Umsatz steigt auf 155 bis 165 Mio. €**  
(bislang: 160 bis 170 Mio. €; Wegfall 5 Mio. €  
Colocation-Umsätze im Q4 2021)
- **Free Cashflow steigt auf mindestens 33 Mio. €**  
(bislang: -2 bis +3 Mio. €)
- **EBITDA verbessert sich auf mehr als 31 Mio. €**  
(bislang: mindestens 27 Mio. €,  
zuvor 8 bis 13 Mio. €)

## EBITDA-Prognose

in Mio. €

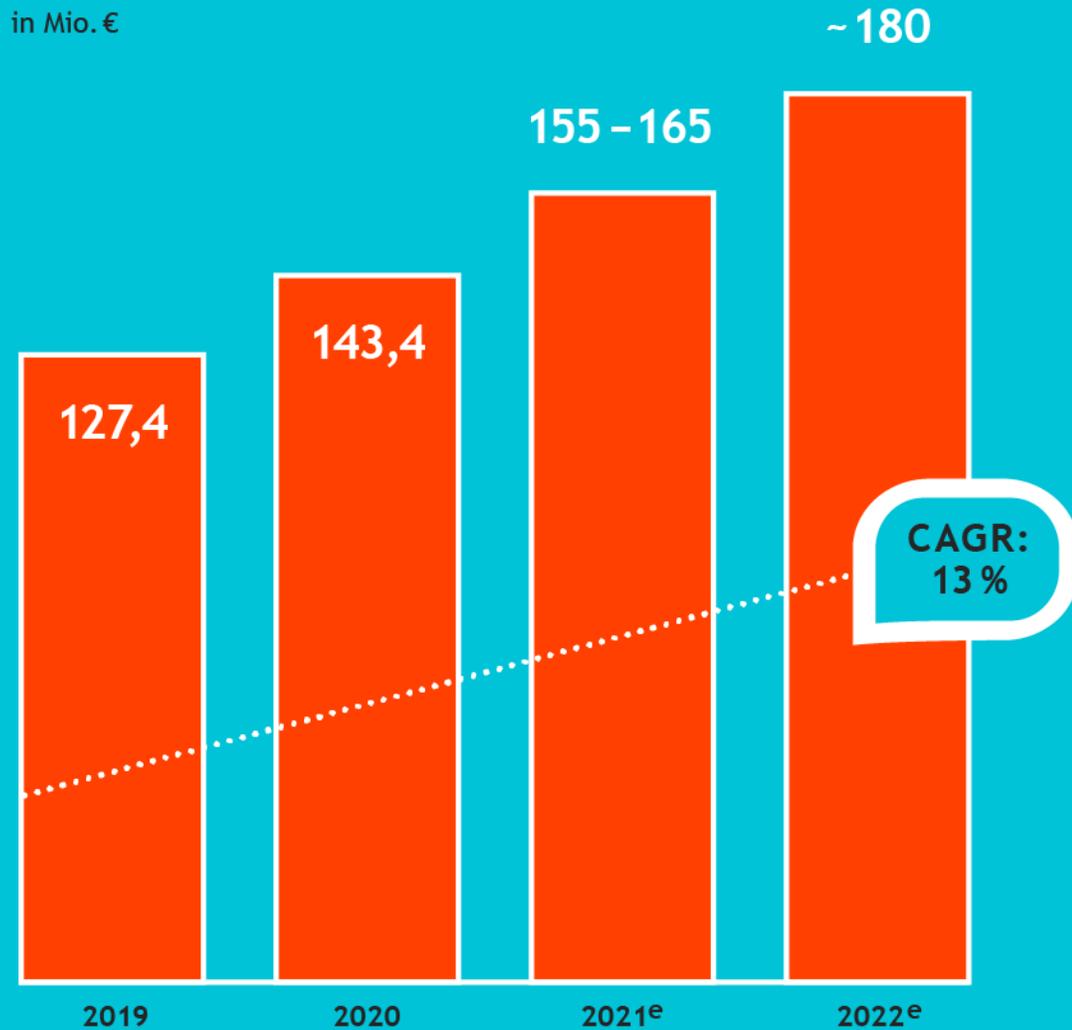


# Starkes Wachstum auch im Jahr 2022

- Umsatzziel berücksichtigt den Wegfall von 20 Mio. € Colocation-Umsatz im Jahr 2022
- Skalierbares Geschäftsmodell führt unverändert zu steigender EBITDA-Marge (2022: >10%)
- Nachhaltig positiver Free Cashflow im Gesamtjahr 2022

## Umsatz

in Mio. €



# Kontakt

## q.beyond AG

Arne Thull

Leiter Investor Relations/M&A

T +49 221 669-8724

M +49 163 669-8425

[invest@qbeyond.de](mailto:invest@qbeyond.de)

[www.qbeyond.de](http://www.qbeyond.de)

[Twitter.com/qbyirde](https://twitter.com/qbyirde)

[Twitter.com/qbyiren](https://twitter.com/qbyiren)

[blog.qbeyond.de](http://blog.qbeyond.de)

[xing.com/companies/qbeyondag](https://www.xing.com/companies/qbeyondag)





expect the next